

Deutscher Nachhaltigkeitspreis Architektur

Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis Architektur prämiert herausragende und beispielhafte Leistungen im Bausektor, die Beiträge zur Transformation, zu nachhaltigem Leben und Wirtschaften leisten. Darüber hinaus spielen Innovationskraft und hohe gestalterische Qualität eine wichtige Rolle. Der Preis wird gemeinsam mit der DGNB sowie der Unterstützung von CAPAROL, der Bundesarchitektenkammer, dem Bund Deutscher Architektinnen und Architekten und der Bundesstiftung Baukultur vergeben.

Büro Deutscher Nachhaltigkeitspreis

Kesselstr. 5-7 | 40221 Düsseldorf | www.nachhaltigkeitspreis.de

Tel.: +49 211 / 5504 5516 | Mail: ap@nachhaltigkeitspreis.de

Nachhaltige Bauprojekte gesucht.



Ab sofort und **bis zum 2.Juni.2023** können Bauherr:innen, Architekt:innen und Nutzer:innen bereits **in Betrieb befindliche Gebäude** in Deutschland einreichen, die personenbezogene Nutzung aufweisen (Neubauten, Bestandsbauten, Umbaumaßnahmen). Eine Nachhaltigkeitszertifizierung ist keine Voraussetzung.



Der Sieger wird im Rahmen der **Verleihung** des Deutschen Nachhaltigkeitspreises am **24.November. 2023** in **Düsseldorf** bekanntgegeben und erhält dort die Auszeichnung. Alle Teilnehmenden erhalten Freikarten zum Deutschen Nachhaltigkeitstag am 23. & 24. November 2023 (begrenzt Kontingent), die Finalisten und Preisträger außerdem Karten für die Preisverleihung.

Mit dem **Siegel des DNP** haben die Nominierten, Finalisten und Sieger die Möglichkeit, ihre Spitzenposition im Feld der Nachhaltigkeit zu dokumentieren. Die renommierte, **externe Anerkennung** macht die Vorreiter erkennbar und sichert einen Vorsprung im Markt.



Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e.V.



„Nachhaltiges Bauen birgt die große Chance Architektur anders zu denken, mit anderen Zielen zu entwickeln, mit anderen Bauweisen und auch einer anderen Erscheinung. Nachhaltigkeit wird auch durch die Kultur des Bauens sichtbar und erlebbar. Wir suchen deshalb aufs Neue nach vorbildhaften Projekten, die in ihrem individuellen Rahmen auf besondere oder neuartige Weise zeigen, wie Nachhaltigkeit im Bauen Gestalt annimmt.“

Prof. Amandus Samsøe Sattler, DGNB Präsident